

Modellprogramm
Förderung von Kindern
und Jugendlichen mit
Migrationshintergrund



Apollonia von Wiedebach Schule

**GTA – ANGEBOT 2020/21
APOLLONIA - VON - WIEDEBACH -
SCHULE
OBERSCHULE DER STADT LEIPZIG**

Antragsteller: Stadt Leipzig

kom. Schulleiterin: K. Bremmel

GTA- Koordinatoren: L. Gehrman, B. Müller

Inhaltsverzeichnis

I. Pädagogische Konzeption des GTA- Angebots	2
1. Rahmenbedingungen	2
2. Information zur Mittelherkunft der GTA- Finanzierung	3
3. Arbeitsschwerpunkte und deren Umsetzung im Antragszeitraum	4
4. Organisationsform / Mindestanforderungen KMK	6
5. Umgang mit der Konzeption	6
6. Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit	6
II. Angebotsübersicht	8
III. Arbeitsplan	14

I. Pädagogische Konzeption des GTA- Angebots

1. Rahmenbedingungen

Die Apollonia- von- Wiedebach- Schule ist eine von 28 Oberschulen der Stadt Leipzig. In diesem Schuljahr besuchen 509 Kinder und Jugendliche in insgesamt 21 Klassen unsere Einrichtung mit dem Ziel, den Hauptschul- bzw. Realschulabschluss zu erreichen. Ca. 30 % sind Schüler mit Migrationshintergrund. Sie haben hier die Möglichkeit, in speziellen Vorbereitungsklassen und -gruppen Deutsch als Zweitsprache zu erlernen, um dann vollständig in die Regelklassen integriert zu werden. Im Moment lernen die Schüler unter besonderen Bedingungen, da aufgrund von Umbauarbeiten am Schulgebäude eine Interimslösung in der ehemaligen Pablo-Neruda-Schule gefunden wurde, Sportangebote aber weiter in der Turnhalle am Connewitzer Kreuz stattfinden müssen. Hinzu kommen Auflagen durch die Corona-Pandemie.

Die Schule ist im öffentlichen Leben des Stadtteils Connewitz integriert. Viele Schüler entstammen den Haushalten in unmittelbarer und mittelbarer Nähe des Connewitzer Kreuzes, des Stadtteilzentrums. Das Viertel wird durch eine vielfältige Mischung von Lebens- und Kulturformen geprägt. So findet man alternative Angebote und Kontaktmöglichkeiten zu ausländischen Mitbürgern ebenso wie studentisches Leben. Prägend ist jedoch noch immer das gewachsene Milieu aus Arbeiter – und Bildungsschicht, auch wenn sich keine großen Industriebetriebe in der Nähe befinden.

Da das Connewitzer Kreuz ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt für den Leipziger Südraum darstellt, liegt unsere Schule auch für solche Schüler günstig, die weitere Wege zu bewältigen haben. So kommen die Jugendlichen aus nahezu allen Stadtteilen, sogar aus angrenzenden Gemeinden wie Markkleeberg und Zwenkau, zu uns. Durch die besondere Situation in diesem Schuljahr haben sich allerdings Schulwege verändert, Schüler und betreuende Lehrer müssen teilweise erheblich mehr Zeit einplanen. Das hat Auswirkungen auf das Ganztagsangebot, insbesondere auf die Organisation.

Kernpunkt des Schulprogramms der Apollonia- von- Wiedebach- Schule ist es, eine Schule zu schaffen, in der sich Kinder und Jugendliche unabhängig von Nationalität, Herkunft und Religion als Person respektiert und beteiligt fühlen, in der ihnen mit Wertschätzung begegnet wird, in der aber auch Regeln und Strukturen eingehalten werden müssen. Wir als Schule streben an, dass sich Schülerinnen und Schüler zu eigenverantwortlichen, kritischen und selbstbewussten Menschen entwickeln. Das GTA- Angebot unterstützt dieses Ziel, indem es Strukturen bietet, an eigenen Stärken und Schwächen zu arbeiten, Teamfähigkeit zu trainieren, aber auch die Schule in der Öffentlichkeit zu vertreten.

Unsere verschiedenen Ganztagsangebote sind ein wichtiger Bestandteil des Schulprogramms der Apollonia- von- Wiedebach- Schule und kennzeichnen den Alltag unserer Schule. Schülerinnen und Schüler können Förderunterricht und Projekte an fünf Tagen in der Woche nutzen. Die Teilnahme ist bei Arbeitsgemeinschaften freiwillig, im Bereich der Fördermaßnahmen teilweise freiwillig und im sozial- und erlebnispädagogischen Bereich überwiegend verpflichtend. Die Schüler nahmen die

Angebote in den letzten Jahren gern und zahlreich an. Das Programm wurde regelmäßig evaluiert und auf dieser Grundlage ergänzt und erweitert. Insbesondere Förderangebote sowie sportliche Aktivitäten sind begehrt. Das GTA- Angebot wirkt sich zudem positiv auf das Schulklima aus.

2. Information zur Mittelherkunft der GTA- Finanzierung



„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“

aus: Bescheid der Sächsischen
Aufbaubank –
Förderbank – (SAB)
vom 14.6.2017

3. Arbeitsschwerpunkte und deren Umsetzung im Antragszeitraum

Ziele/ Verankerung im Schulprogramm	Begründung	Maßnahmen
<p>Erhaltung und Beförderung eines angenehmen Schulklimas</p> <ul style="list-style-type: none"> • Identifizierung der Schüler mit ihrer Schule als Lebensraum • Erziehung zu einem gewaltfreien Miteinander und Toleranz • Wertorientierung 	<ul style="list-style-type: none"> • Einzugsgebiet: Besonderheiten des Stadtgebiets Connewitz • Drogenproblematik • Schüler mit Migrationshintergrund in den DaZ- Klassen und deren Integration • Inklusion bei Schülern mit emotional-sozialen, körperlichen und sprachlichen Beeinträchtigungen • Bewältigung der verschiedenen Anforderungen bei Haupt- und Realschülern • Einleben der Schüler Klasse 5 in den neuen Schulalltag 	<ol style="list-style-type: none"> 1. <u>sozialpädagogische Maßnahmen</u>, z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Teambuildingmaßnahmen im City-Camp • Kennenlernprogramm der 5. Klassen • Robinson-Tag • Orientierungslauf 2. <u>Drogenprävention</u> 3. <u>Sport- und Kreativ-AGs</u> mit Präsentationsmöglichkeiten über die Schule hinaus, z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Jahrbuch • Kreative Selbstermacher • Floorball
<p>Fördern und Fordern / Kompetenzentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> • zusätzlicher Wissenserwerb • zusätzliche Übungsmöglichkeiten schaffen, Vertiefen von Unterrichtsinhalten, Behebung von Defiziten • Förderung von Körpergefühl, Koordination und Fitness • Wertevermittlung 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung sozial benachteiligter Familien (z.T. große finanzielle Unterschiede bei Elternhäusern, damit Unterschiede der Fördermöglichkeiten durch Eltern) • Fehlende sprachliche Kompetenzen bei Schülern mit Migrationshintergrund und Teilleistungsschwächen (Ma,En...) • Bildungsziel:: bestmöglicher Schulabschluss für jeden 	<ol style="list-style-type: none"> 1. <u>alle Fördermaßnahmen</u>, z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Leseförderung • Mathematikförderung • DaZ-Förderung • Abschlussförderung • Medienförderung 2. <u>erlebnispädagogische Projekte</u> mit Anbindung an den Unterricht und Förderunterricht, um Unterrichtsinhalte zu vertiefen und zusätzlichen Wissenserwerb zu ermöglichen, z.B. in den Bereichen

<ul style="list-style-type: none"> • Talente und Begabungen fördern 		<ul style="list-style-type: none"> • Englisch • Theater • im Bereich Mathematik / Naturwissenschaften • im Bereich Sport und Gesundheit • Geschichte <p>3. <u>AGs, die Talente fördern</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Jahrbuch • HipHop • Sport-AGs
<p>Freizeitgestaltung zur Ergänzung des Familienalltags der Schüler</p>	<ul style="list-style-type: none"> • gewohnte Möglichkeit der Schüler der 5.Klassen, in den Hort zu gehen, entfällt nach Schulwechsel • Berufstätigkeit vieler Eltern, dadurch fehlende Freizeitangebote durch Eltern • Anstieg der Zahl der Schüler, die eine feste Tagesstruktur benötigen • sinnvolle und kostenlose Freizeitangebote im Schulrahmen bieten 	<p><u>vielfältige GTA -Angebote</u></p>

4. Organisationsform / Mindestanforderungen KMK

Die Vorgaben der KMK finden vollständige Berücksichtigung. Unser teilweise gebundenes GTA umfasst 5 Tage in der Woche, im Allgemeinen in der Zeit von 7.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, mit dem Ziel der kontinuierlichen Weiterentwicklung gemäß den Rahmenbedingungen. Durch Bereitstellung von Förderung (LRS, Abschlussklassen, DaZ-Schüler) und ergänzenden Unterrichtsangeboten ist der konzeptionelle Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht hergestellt (siehe auch Auflistung unter Punkt 3).

Die Rhythmisierung als ein wichtiges Element unserer Ganztagskonzeption erfolgt sowohl im Bereich des Schultages als auch des Unterrichts. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich wohlfühlen, sodass sie unsere Schule als gemeinschaftsverbindende Lernstätte begreifen und akzeptieren. Bestandteile der äußeren Rhythmisierung des Schultages unter Berücksichtigung des Alters und des Biorhythmus der Schüler planen wir als Wechsel von Arbeits- und Erholungsphasen. Die Erteilung von Fachunterrichtsstunden auch am Nachmittag und die Realisierung von Förderangeboten und Projekten in den Vormittagsstunden gehören ebenso dazu, wie eine Mittagspause, die verschiedene Elemente der schulischen Gesundheitsförderung enthält. Das gesunde Mittagessen und Bewegungsaktivitäten werden hier integriert.

5. Umgang mit der Konzeption

Das GTA- Programm wird zu Beginn des Schuljahres als aktuelle Fassung sowie im April/ Mai des laufenden Schuljahres evaluiert und zur Vorbereitung auf das neue Schuljahr beratend innerhalb der Lehrer-, Eltern- und Schülerschaft vorgestellt und diskutiert. Schulleitung und Schulkonferenz beschließen im Beisein der GTA-Koordinatoren die jeweils aktuelle Fassung zu Beginn des neuen Schuljahres (siehe Angebotsplan unter Punkt II). Das Programm ist für ein Schuljahr gültig.

6. Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit


Das GTA- Programm wird für Schüler und Eltern in verschiedenen Formen öffentlich gemacht: Ziele von GTA im Einklang mit dem Schulprogramm werden in Elternabenden vorgestellt, über Elternbriefe erhalten die Familien das aktuelle Angebot und Schüler können sich zusätzlich und direkt beim „Markt der Möglichkeiten“ über Arbeitsgemeinschaften informieren und einschreiben. Zudem wird das Programm auf der Homepage veröffentlicht. Im Laufe des Schuljahres werden die Angebote überprüft und an die aktuellen schulischen Bedingungen angepasst. Insbesondere die jährlich im März/ April stattfindende schulinterne Evaluation gibt Hinweise, inwieweit das Angebot zum neuen Schuljahr verändert werden sollte. Diese werden aufgenommen und in den unter Punkt 4 genannten Schulgremien beraten bzw. zum Beschluss vorgelegt. Wichtige Punkte der Evaluation sind das Schulklima


einschließlich der Abfrage konkreter Kritik und Verbesserungsvorschläge, eingeschätzt durch die Schüler in einer anonymen Befragung. Die Ergebnisse werden in der Lehrer- und Schülerschaft veröffentlicht und als Ausgangspunkt weiterer Beratungen genutzt. Zusätzlich erfolgt eine Evaluation der Arbeitsgemeinschaften über Fragebögen. Dabei stehen im Zentrum der Befragung die Qualität der Angebote, die Organisationsform und Gründe für die Fluktuation im Laufe des Schuljahres. Diese Ergebnisse nutzen die GTA- Koordinatoren zur Profilierung des GTA-Programms.

Gültigkeit der vorliegenden Fassung: 25.11.2020 bis auf Widerruf

Schulkonferenzbeschluss: 28.09.2020

Leipzig, 25.11.2020


GTA- Koordinatorin


kom. Schulleiterin


GTA- Koordinatorin

II. Angebotsübersicht für das Schuljahr 2020/21

Angebot	Verantwortlicher/ Zeit/ Schülergruppe	Ziel
AG		
Jonglieren und Zaubern	<ul style="list-style-type: none"> • Mo, 15.00 - 16.30 Uhr • Kl. 5-10 	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung der Konzentrationsfähigkeit, der Reaktions-schnelligkeit und des räumlichen Vorstellungsvermögens • Trainieren des Zeit-, Rhythmus- und Gleichgewichtsgefühls
Volleyball	<ul style="list-style-type: none"> • Mo, 15.00 - 16.30 Uhr • Kl. 5-10 	<ul style="list-style-type: none"> • Teamsport mit vielen positiven Auswirkungen auf die Gesundheit • Kräftigung der Muskulatur in den Beinen und Armen, Anregung des Herz-Kreislauf-Systems usw.
Jahrbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Mo, 14.45 - 16.15 Uhr • Kl. 5 -10 	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel: das neue Schuljahrbuch erarbeiten • Informationen, Texte und Fotos aus möglichst allen Klassen zu möglichst vielen Schulereignissen sammeln und Texte selbst schreiben • Spaß am Schreiben, kreative Einfälle, gemeinsames Arbeiten und gegenseitige Hilfe
Nähen	<ul style="list-style-type: none"> • Mo, 14.45 - 15.30 Uhr • Kl. 5 -10 	<ul style="list-style-type: none"> • "Hand"arbeit ist wieder in Mode gekommen - es gibt so viele tolle Sachen, die man selber machen kann. • und die Familie kann man so nebenbei mit kleinen Geschenken auch noch glücklich machen
Seifenkistenbau	<ul style="list-style-type: none"> • Di, 14.00 - 15.00 Uhr • Kl.5 - 6 	<ul style="list-style-type: none"> • Einige Schüler versuchen sich am Seifenkistenbau und wollen mit diesem beim Seifenkistenrennen antreten.

Mädchengruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Di, 14.45 - 15.30 Uhr • Kl. 5-10 	<ul style="list-style-type: none"> • gerade Mädchen wünschen sich, ab und zu in einem eigenen Bereich über sich sprechen und sich über Probleme austauschen zu können • diese Plattform bietet die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten Freizeit zu gestalten
Kochen und Backen	<ul style="list-style-type: none"> • Mi, 14.45 - 16.15 Uhr • Kl. 5 -10 	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der gesunden Ernährung kennenlernen • Menü aus frischen Nahrungsmitteln herstellen • Tisch festlich decken, Tischsitten • sich als Team entdecken
Programmieren, gestalten, spielen	<ul style="list-style-type: none"> • Mi, 15.30 – 17.00 Uhr • Kl. 5 -10 	<ul style="list-style-type: none"> • für alle, die sich für Computer interessieren • lernen, wie Internetseiten gestaltet werden, wie man Programme schreibt, welche tollen Spiele man ausprobieren kann
Tischtennis/ Teamspiele	<ul style="list-style-type: none"> • Mi, 15.00 - 16.00 Uhr • Kl. 5- 10 	<ul style="list-style-type: none"> • Spiel und Spaß an der Tischtennisplatte • Teamspiele stehen Vordergrund • Ausgleich für die harte Schulwoche
Floorball	<ul style="list-style-type: none"> • Mi, 16.00 - 17.00 Uhr • Kl. 5 - 10 	<ul style="list-style-type: none"> • erlernen der Grundtechniken der Sportart • Spielpraxis und Teamfähigkeit erwerben • Ziel: Teilnahme an Regional- und Landesmeisterschaften und an "Jugend trainiert für Olympia"
Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • Do, 13.50 - 15.20 Uhr • Kl.5 - 10 	<ul style="list-style-type: none"> • auf der Homepage soll sich einiges verändern • interessierte Schüler haben die Chance, dabei mitzuhelfen, Ideen zu entwickeln und diese umzusetzen

Fitness/ Grundlagen des Skiabfahrtslaufs	<ul style="list-style-type: none"> • Do, 17.00 - 18.30 Uhr • Kl. 7 - 10 	<ul style="list-style-type: none"> • Fitness und die Verbesserung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten • fairer Umgang mit den anderen Sportlern • Vorbereitung Wintersport: Regeln, Techniken
Schach	<ul style="list-style-type: none"> • Do, 15.30 - 16.30 Uhr • Kl. 5 - 10 	<ul style="list-style-type: none"> • strategisch denken lernen und Situationen aufgliedern • wesentliche Begriffe, Spielfiguren und Bewegungen kennen lernen • interne Wettkämpfe
Fitness/ Grundlagen des Skilanglaufs	<ul style="list-style-type: none"> • Do, 15.30 - 17.00 Uhr • Kl. 5 - 8 	<ul style="list-style-type: none"> • für alle Schüler offen, die Spaß am Sport haben • erlernen verschiedener Grundtechniken • Vorbereitung Wintersport: Regeln, Techniken, Fitness
Bouldern	<ul style="list-style-type: none"> • Do, 15.00 - 16.30 Uhr • Kl. 6 	<ul style="list-style-type: none"> • Klettern auf Absprunghöhe in der Halle • Fitness, Kraft, Motorik und Sensorik, sowie die Augen-Hand Koordination schulen • Teamgeist stärken

Förderangebote

Leseförderung/ Lesen +	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe 5/6 • 160 Schüler • Zeitraum: gesamtes Schuljahr • Fachlehrer 	<ul style="list-style-type: none"> • Leseförderung: Schwerpunkt des Schulprogramms • Ziel: Lesefreude wecken, Schwierigkeiten leistungsdifferenziert in Kleingruppen überwinden • Vorbereitung und Teilnahme an schulinternen und externen Wettbewerben (Vorlesewettbewerb, "Kreatives Schreiben") • Selbstbewusstsein stärken und Anerkennung erleben
---------------------------	---	--

<p>Start- Training</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe 5 • 80 Schüler • Zeitraum: 1. Halbjahr • Lehramtstudenten der Universität Leipzig, Klassenlehrer 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studenten helfen unseren Schülern bei Problemen während des Überganges von der Grundschule in die Oberschule. • Hilfe bei Lernschwierigkeiten einzelner Kinder in einzelnen Fächern, die Durchführung von Projektstunden zum Lernen lernen, sich als Ansprechpartner anzubieten usw.
<p>Endlich Mathematik verstehen!</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe 5-6 • 100 Schüler • Zeitraum: gesamtes Schuljahr • Fachlehrer 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwierigkeiten leistungs-differenziert in Kleingruppen überwinden • Selbstbewusstsein stärken und Anerkennung erleben
<p>Förderung von Schülern mit Migrations-hintergrund</p>	<ul style="list-style-type: none"> • DaZ-SchülerInnen aus Kl. 5 – 10 • 20 Schüler • Zeit: gesamtes Schuljahr • Studenten in der Ausbildungsrichtung 	<ul style="list-style-type: none"> • In unserer Schule lernen DaZ-SchülerInnen aus ca. 20 Herkunftsländern in 3 DaZ-Gruppen mit unterschiedlich ausgeprägten individuellen Sprachvermögen • Ziel: Förderung / Vertiefung von Kompetenzen in der Bildungssprache, um eine unkomplizierte Integration und den Erwerb von Schulabschlüssen zu ermöglichen
<p>Abschlussförderung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe 10 • 70 Schüler • Zeit: Schuljahr (bis Prüfungsbeginn) • Fachlehrer 	<ul style="list-style-type: none"> • fachspezifische abschluss-orientierte Förderung für Schüler der Abschlussklassen • Ziel: Erreichen des Realschulabschlusses, insbesondere für leistungsschwache Schüler
<p>Hausaufgabenbe-treuung/ LernSax/ Schreibwerkstatt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kl. 5-10 • alle Schüler • Zeit: Schuljahr • Fachlehrer, Studenten 	<ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Angebote an verschiedenen Tagen innerhalb der Woche • unter Anleitung üben, Hausaufgaben erledigen, den Umgang mit LernSax lernen

Projekte

A) erlebnispädagogische Projekte

Geschichte		
Halle	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe 5 • Termin: ca. April 	<ul style="list-style-type: none"> • Besichtigung des Museums für Ur- und Frühgeschichte • Teilnahme am Workshop „Auf den Spuren der Steinzeitmenschen“
Mildenstein	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 6 • Termin: ca. Mai 	<ul style="list-style-type: none"> • Besichtigung eines mittelalterlichen Lebensorts / Kennenlernen von Lebensweisen / experimenteller Umgang mit Geschichte • Vertiefung des Unterrichtswissen • Anwenden der Kenntnisse vor Ort
Buchenwald	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 9 • Termin: September 	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte und individuelle Auseinandersetzung mit dem Thema "Konzentrationslager im 3. Reich" • Führung über das Lagergelände und Museumsbesuch als Ergänzung des Unterrichts • Klärung vor Ort entstehender Fragen, individuelle Gespräche
Theresienstadt	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 10, 20 Schüler • Termin: ca. April 	<ul style="list-style-type: none"> • Besichtigung des Ghettos • Nachbereitung und Austausch in Leipzig
Mathematik und Naturwissenschaften		
Inspirata	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe 5 -10 • Termin: ganzes Schuljahr 	<ul style="list-style-type: none"> • Veranschaulichung naturwissenschaftlicher und mathematischer Phänomene • Naturwissenschaftliches Interesse wecken und fördern • fachlich übergreifendes Denken fördern

Verkehrserziehung	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe 5 -7 • Termin: Schuljahr 	<ul style="list-style-type: none"> • Gefahrenlagen erkennen • Auswirkungen des eigenen Handelns erfahren • richtiges Verhalten trainieren,
Sport und Gesundheit		
Schwimmprojekt	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 5 • DaZ-Schüler Kl. 6-9 • Termin: Juni 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwimmfähigkeiten erlernen und vertiefen • ev. Ablegen einer Schwimmstufe • Nichtschwimmer aus den DaZ-Gruppen werden zusätzlich einbezogen
Bewegung macht munter/ Sportprojekte	<ul style="list-style-type: none"> • Kl. 5-10 • Termin: Schuljahr 	<ul style="list-style-type: none"> • Schüler können ihre Kräfte in verschiedenen Wettkampfsportarten messen • Volleyball-, Floorball-, Fußball- und Bowlingschulmeisterschaften stehen traditionell im Mittelpunkt • auch sportliche Klassenprojekte sind einbezogen
Kultur erleben		
Theaterbesuche	<ul style="list-style-type: none"> • Kl. 5-10 • Termin: Schuljahr 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsergänzend werden pro Klasse mindestens ein Theaterbesuch im SJ organisiert

B) sozialpädagogische Projekte

Kennenlertage	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 5 • Termin: August/ September 	<ul style="list-style-type: none"> • alle Veranstaltungen dienen der Teambildung innerhalb der Klassen • Konflikttraining • im Team gemeinsame Erlebnisse in Zusammenarbeit mit City-Kids e.V. schaffen
Robinson-Tag	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 5 • Termin: Juni 	
Wir sind ein Team!	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 5-10 • Termin: Schuljahr 	


Orientierungslauf	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 6 • Termin: Juni 	
Streitschlichter/ Free your mind	<ul style="list-style-type: none"> • Kl. 6, 10 Schüler • ganzjährig 	<ul style="list-style-type: none"> • interessierte Schüler werden ausgebildet und übernehmen stückweise eigene "Fälle" im Schulalltag
Drogenprävention	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenstufe: 6 - 10 • Termine im Schuljahresverlauf 	<ul style="list-style-type: none"> • in Zusammenarbeit mit Drahtseil e.V., Polizei und Soteria-Klinik • Konflikttraining, Aufklärung, Wertevermittlung


III. Arbeitsplan


Datum	Arbeitsschritt	verantwortlich
August	Aktualisierung der GTA - Konzeption	Gehrmann, Müller
September	Vorstellung in der Schulkonferenz	Gehrmann, Bremmel
September	Einschreibung in die AGs	Müller
August/ September	Honorarverträge abschließen	Gehrmann
September	Unterlagen an Stadt Leipzig weiterleiten	Bremmel, Stadt Leipzig
September	Schüler – und Elterninformation aktualisieren und veröffentlichen (Plan AG/ Förderunterricht/ Projekte)	Gehrmann, Müller
05.10.20	Beginn der GTA-Veranstaltungen	
laufend	Abrechnungen Sachkosten	Gehrmann, Müller, Utzig
Dez	Abrechnung Honorarkosten	Gehrmann, Müller, Utzig
April/ Mai	Evaluierung des GTA-Jahres	Gehrmann, Müller
Juni	Besprechung des Ergebnisses mit Schülerrat, Lehrervollversammlung und Elternrat	Gehrmann, Müller, Bremmel
Mai/ Juni	Planung neues GTA-Jahr: Angebote prüfen und bestätigen	Gehrmann, Müller
Mai	Elternbrief: Angebote durch Eltern innerhalb des GTA	Müller
Juni	Kontakt mit Elternrat: Planung des neuen GTA- Angebots	Gehrmann, Müller, Bremmel
Juli	Ende der GTA-Veranstaltungen/ Abrechnung der Honorare	Gehrmann, Müller, Utzig

Gültigkeit der vorliegenden Fassung: 29.09.2020 – 31.08.2021

Leipzig, 25.11.2020


GTA- Koordinatorin


kom. Schulleiterin


GTA- Koordinatorin